

# Green Clean Office Cleaner Desinfect

SDS der VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), Anhang II entsprechen

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 03.09.2015

### 1.1. Produktidentifikator

Produktname Green Clean Office Cleaner Desinfect  
Spezifikation Nr. # C-2100, C-2110, C-2120, C-2130, C-2140, C-2150  
Artikelnr.

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktgruppe Desinfektionsmittel.  
Relevante ermittelte Anwendungen SU21 Verbraucherverwendungen Private Haushalte (=Allgemeinheit=Verbraucher)  
SU22 Professionelle Verwendungen Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Erziehung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)  
PC8 Biozidprodukte (z. B. Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel)  
PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkten auf Lösemittelbasis)  
PROC10 Rolleranwendung oder Bürsten  
ERC11B Ausgedehnte dispersive Innenanwendung von langlebigen Artikel und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freilassung.  
Nicht empfohlene Anwendungen Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname GREEN CLEAN GmbH  
Postadresse Trimmelkammer Str. 16  
Postleitzahl A-5120  
Ort St.Pantaleon  
Land Austria  
Tel. +43(0)6277 – 62 304  
Fax +43(0)6277 – 62 304 10  
E-Mail office@green-clean.at  
Website <http://www.green-clean.at>

### 1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung EUH 208;  
(EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS] EUH 210;

Zusätzliche Informationen über die Einstufung Das Produkt ist nicht eingestuft.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

DSD/DPD Kennzeichnung, Anmerkungen Keine Daten vorhanden.

Zusammensetzung auf dem Etikett Didecyldimethylammoniumchlorid:24 g/kg

Gefahrenhinweise EUH 208 Enthält Methylisothiazolinone Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH 210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweise P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Auswirkung auf die Gesundheit Das Produkt enthält einen allergieerregenden Stoff, der bei empfindlichen Personen allergische Erscheinungen hervorrufen kann.

Auswirkung auf die Umwelt Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt
Didecyldimethylammoniumchlorid	CAS-Nr.: 7173-51-5 EG-Nr.: 230-525-2 Index-Nr.: 612-131-00-6	Acute tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314	< 1 %
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	CAS-Nr.: 85409-23-0 EG-Nr.: 287-090-7	C,N; R22,R34,R50 M-factor 10; Acute Acute tox. 4; H302 Skin Corr 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400	< 1 %
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	CAS-Nr.: 68424-85-1 EG-Nr.: 270-325-2	C; R34 Xn; R22 N; R50 Acute tox. 4;H302; Skin Corr 1B;H314; Aquatic Acute 1;H400;  M-factor:10	< 1 %

Angaben zu den Komponenten .  
<1% Konservierungsmittel: 2-Methyl-4-isothiazolin-3-one , 3-Iodo-2-propynyl butylcarbamate  
Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen.

Einatmen Frische Luft. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Hautkontakt Mit Wasser abspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Augenkontakt Mit Wasser spülen. Arzt aufsuchen, falls Beschwerden anhalten.

Verschlucken Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verzögerte Symptome und Auswirkungen Keine bekannte Langzeitfolgen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sonstige Angaben Bei Bewusstlosigkeit: Sofort Arzt/Krankenwagen anrufen. Dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr Ansonsten die generelle Richtlinien des Betriebes im Brandfall befolgen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung Notwendige Schutzausrüstung tragen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Kontakt mit Augen sowie länger dauernden Hautkontakt vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung Das Produkt wiedergewinnen und in einem geeigneten Behälter für Wiederverwendung lagern. Kontaminiertes Areal mit viel Wasser spülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen Siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angeben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

#### Bedingungen für die sichere Lagerung

Lagertemperatur Wert: 0-35 °C  
Lagerstabilität Haltbarkeit: 24 Monate.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en) Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzen

Komponentenname	Ermittlung	Wert	Jahr
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	CAS-Nr.: 68424-85-1 EG-Nr.: 270-325-2		

Sonstige Informationen zu den Grenzwerten Enthält keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten.

#### DNEL / PNEC

Zusammenfassung der Maßnahmen zum Risikomanagement, Mensch  
 Zusammenfassung der Maßnahmen zum Risikomanagement, Umwelt

Fehlende Daten.  
 Fehlende Daten.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Keine besondere Anforderungen.

### Atemschutz

Atemschutz

Atemschutz ist nicht erforderlich.

### Handschutz

Handschutz

Bei länger dauernder Gebrauch sind Handschuhe empfohlen.  
 Schutzhandschuhe tragen aus: Butylkautschuk. Nitrilgummi. Neopren. (EN 374)

Durchbruchzeit

Durchdringungszeit für Nitrilhandschuhe, Neopren- und Butylhandschuhe beträgt ungefähr 3 Stunden.  
 Die Empfehlung ist ein qualifiziertes Urteil, das auf den Kenntnissen der Komponenten basiert. Elastische Handschuhe werden bei Nutzung als Handschuhe gedehnt, wodurch die Handschuhdicke und dadurch auch die Durchdringungszeit reduziert werden.  
 Der EN 374-3 Standard-Test wird bei 23°C durchgeführt, aber die praktische Nutzungstemperatur der Handschuhe liegt bei 35°C.  
 Die Durchdringungszeit verschiedener Handschuh-Leitlinien ist dadurch um den Faktor 3 reduziert.

### Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz

Bei normaler Anwendung kein Schutzbrille erforderlich.

### Thermische Gefahren

Thermische Gefahren

Keine Empfehlung angegeben.

### Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine Empfehlung angegeben.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Feuchttücher
Farbe	Farblos.
Geruch	Geruchfrei.
pH-Wert (Lieferzustand)	Wert: ~ 7,0
Kommentare, pH-Wert (wässrige Lösung)	Nicht relevant.
Kommentare, Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Nicht relevant.
Kommentare, Siedepunkt	Nicht relevant.
Flammpunkt	Wert: > 65 °C
Kommentare, Verdunstungsrate	Nicht relevant.
Kommentare, Explosionsgrenze	Nicht relevant.
Kommentare, Dampfdruck	Nicht relevant.
Kommentare, Rel. Dichte	Nicht relevant.
Kommentare, Schüttdichte	Nicht relevant.
Löslichkeit	Völlig wasserlöslich.
Kommentare, Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser	Nicht relevant.
Kommentare, Selbstentzündbarkeit	Nicht relevant.
Kommentare, Zersetzungstemperatur	Nicht relevant.
Kommentare, Viskosität	Nicht relevant.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Nicht explosiv.

Entzündende (oxidierende) Eigenschaften Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.

## 9.2. Sonstige Angaben

### Sonstige physikalischen und chemischen Eigenschaften

Kommentare Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.  
Siehe Abschnitt 10.1.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine Daten vorhanden.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Keine Empfehlung angegeben.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine besondere.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Toxikologische Angaben:

Sonstige toxikologische Daten Es wurde keine toxikologischen Tests auf dem Produkt ausgeführt.

#### Toxikologische Daten der Komponenten

Komponente Keine Daten zugänglich für inhaltsstoff(fe).

LD50 oral  
Wert: - -  
Versuchstierarten: -  
Dauer: -  
Kommentare: -

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride

LD50 dermal  
Wert: ~ 3340 mg/kg  
Versuchstierarten: Rabbit

Sensibilisierung der Atemwege /  
Haut Testmethode: OECD 406 Resultat: Nicht sensibilisierend. Arten:  
Meerschweinchen.

#### Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Allgemeines Keine Information über nachteilige Auswirkungen aufgrund von Exposition.

#### Mögliche akute Auswirkungen

Einatmen Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

Hautkontakt Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Augenkontakt Lang anhaltender Kontakt kann zu Erröten und/oder Tränen führen.

Verschlucken Aufgrund der Verpackung des Produktes wenig wahrscheinlich.

#### Expositionssymptome

Symptome der Überdosierung Keine spezifischen Symptome angegeben.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Aquatisch, Anmerkungen Keine Daten zugänglich für das Produkt.

## Toxikologische Daten der Komponenten

Komponente	Keine Daten zugänglich für inhaltsstoff(fe).
Aquatisch, Anmerkungen	-
Komponente	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride
Akut aquatisch, Fische	Wert: 0,28 mg/l Testmethode: LC50 Arten: Pimephales promelas Dauer: 96h Test-Referenz: Supplier MSDS
Akut aquatisch, Algen	Wert: 0,049 mg/l Testmethode: ErC50, OECD TG 201 Arten: Selenastrum capricornutum Dauer: 72h Test-Referenz: Supplier MSDS
Akut aquatisch, Daphnia	Wert: 0,016 mg/l Testmethode: OECD TG 202 Arten: Daphnia magna Dauer: 48h Test-Referenz: Supplier MSDS
Ökotoxizität, andere Wirkungen	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Fließvermögen, Beschreibung	Fließvermögen, Beschreibung: Das Produkt ist wasserlöslich und kann in wässrigen Systemen verteilt werden.
Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
Bioabbaubarkeit	Wert: 95,5 % Testzeitraum: 28d Testmethode: OECD 301 B
Bioakkumulation	Bioakkumulation: Ist nicht erwartet bioakkumulierend zu sein.
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Wert: 79 Testmethode: Lepomis macrochirus, 35 d
Ergebnis der Ermittlung der PBT auf die Komponente	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Potentielle Bioakkumulation Das Produkt enthält keine Stoffe, die erwartungsgemäß bioakkumulierbar sind.

### 12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen Das Produkt ist wasserlöslich und kann in wässrigen Systemen verteilt werden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Bewertungsergebnisse Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden angeben	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Produkt ist Gefahrgutmüll	Nein
Verpackung ist Gefahrgutmüll	Nein
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln EAK-code gilt für Rückstände des Produktes in reiner Form.
Sonstige Angaben	Bei Abfallbewirtschaftung müssen die Sicherheitsmaßnahmen, die für die

Handhabung des Produktes gelten, berücksichtigt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

Kommentare Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkung Nicht relevant.

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkung Nicht relevant.

### 14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkung Nicht relevant.

### 14.5. Umweltgefahren

Bemerkung Nicht relevant.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Keine Daten vorhanden.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

#### ADN - Weitere Informationen

Sonstige Angaben Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EWG-Verordnung	Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen. Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.
Biozide	Ja
Gesetze und Verordnungen	Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen. RICHTLINIE 2013/10/EU DER KOMMISSION vom 19. März 2013 zur Änderung der Richtlinie 75/324/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen zwecks Anpassung ihrer Kennzeichnungsvorschriften an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

UND DES RATES vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt  
Nein

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]	; EUH 208; ; EUH 210;
Auflistung der relevanten R-Sätze (in Abschnitt 2 und 3).	R34 Verursacht Verätzungen. R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. EUH 208 Enthält Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH 210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ratschlag für Schulung	Keine fachliche Ausbildung notwendig aber der Benutzer muss mit dieses Sicherheitsdatenblatt bekannt werden.
Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben	Neues Sicherheitsdatenblatt.
Version	1
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt	GREEN CLEAN GmbH
Erstellt von	ALM